

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **3/4 (1884)**

Heft 19

PDF erstellt am: **24.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis: Ausland... Fr. 25 per Jahr Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder: Ausland... Fr. 18 per Jahr Inland... " 16 " "

Abonnements nehmen entgegen: Herausgeber, Commissionsverleger und alle Buchhandlungen & Postämter.

Wochenschrift für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben von

A. WALDNER

Claridenstrasse 30. - ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. - Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis: Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum Fr. o. 30 Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate nimmt allein entgegen: Die Annoncen-Expedition von RUDOLF MOSSE in Zürich, Berlin, München, Breslau, Cöln, Frankfurt a. M., Hamburg, Leipzig, Dresden, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, Strassburg i. E., London, Paris.

Bd III.

ZURICH, den 10. Mai 1884.

Nº 19.

Rath in Patentsachen

ertheilt M. M. ROTTEN, diplomirter Ingenieur, früher Dozent an der technischen Hochschule zu Zürich. Berlin SW., Königgrätzerstrasse No. 97.

Geschäftsprinzip: Persönliche, prompte und energische Vertretung.

(M 1359/4 B)

Verkauf des Baumaterials

von der

Baugesellschaft Flüelen-Göschenen,

bestehend aus Locomotiven, Rollwagen, Compressoren, Turbinen, Sägerei-Einrichtungen, div. Ventilatoren und Motoren, Druck- und Leitungsröhren, Bohrstahl neu und gebraucht, Erd- und Felsarbeiterwerkzeuge, Wellenböcke, Ketten, eiserne Tunnelbögen, Drahtseile, Aufzüge, Decimalwaagen, Bureau- und Mess-Utensilien und noch sehr zahlreiche sonstige Inventargegenstände.

Detailisten und Auskunft sind erhältlich bei:

A. Curty, Unterstrass-Zürich, F. Marti, Winterthur, (M 1358 Z) A. Guillaume, Flüelen.

F. BORMANN-ZIX in Zürich (Hirslanden).

Alleinverkauf für die Schweiz:

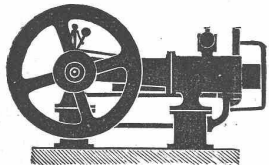
Falz-Ziegel

aus der Fabrik von LEON COUTURIER in Forbach (Lothringen).

Vorzüge dieser Ziegel: Absolute Wetterbeständigkeit, selbst bei grösster Kälte, durchaus kalkfrei und wasserdicht, grösste Vollkommenheit in sauberer und genauer Arbeit, decken so zu sagen hermethisch, gleichmässiger Brand, ganz egale schöne Farbe. Atteste von 27jähriger Wetterbeständigkeit.

(M 1352 Z) 15jährige Garantie.

Muster und Prospective gratis und franco. Correspondenten allerorts gesucht.



Gas-Motoren (M 292 Z)

(für Originalität u. Vorzüglichkeit diplomirt)

von F. Martini & Cie. in Frauenfeld.

Vertreter für die Schweiz:

E. Blum in Zürich

techn. und Patent-Bureau.

Schlackenwolle.

Als schlechtesten und unverbrennbarer Wärmeleiter vorzüglich geeignet zur Umhüllung von Eiskellern, Cassaschränken, Rauchkammern, Reservoirs, sowie zum Unterfüllen von Bedachungen, Fussböden etc.

Dieses Isolirmaterial gewährt ferner vollkommenen Schutz gegen alles Ungeziefer.

Gegenüber Isolirteppich bietet Schlackenwolle den Vortheil absoluter Geruchlosigkeit.

Wenner & Gutmann

Bahnhofbrücke, Zürich.

(M 1209 Z)

Differential-Flaschenzüge

(Weston's Patent)

durch neue Kettenführung wesentlich verbessert.

Der Anzug darf in beliebigem Winkel, selbst horizontal stattfinden, ohne dass sich die Kette in Folge von Verdrehung stecken kann.

G. L. TOBLER & Cie.

(M 142 Z) in St. Gallen.

Emaillirung

von Gusseisen oder Eisenblech nach vervollkommenem, in Oesterreich üblichem Verfahren. Unter Chiffre Z. F. 7337 an Rudolf Mosse, Prag. (M 3004/4 Pr)

Patentirte Oelgas-Apparate

von der Grösse gewöhnlicher Stubenöfen nach obenstehender Abbildung.

Billigste, sicherste, bequemste Beleuchtungsart. Geringe Anschaffungskosten. Einfachste Bedienung durch einen Arbeiter. Kosten einer Flamme von 10 Normallichter, von 10 bis 20 Stunden ca. 1 Pf. Angenehm, ruhiges Licht. Vollige Rauchlosigkeit des Gases beim Brennen. Höchste Leistungsfähigkeit unserer Gasstrahlbrenner hinsichtlich ihrer Haltbarkeit, der Kohlenersparnis und der Qualität und Quantität des Gases.

Herrn P. Suckow & Comp., Breslau.

Wir besichtigen Ihnen gerne, dass wir still der von Ihnen in unserem Blauschein angeforderten Gasmenge vollständig zufrieden sind. Ihr Gas brennt sehr sparsam und gibt ein weisses, sehr schönes Licht. Die Abtheilungen haben auch Vorteil am Gaswege nach nachschmelzenden, betriebe zu wenig gelitten, dass die neuzeitlich mit mehreren Gaswegen herstellbar bleiben werden. Zufriedenheit festsetzt

P. Suckow & Comp., Breslau

An der Landesausstellung in Zürich

haben die Falzziegel von der

Mechanischen Backsteinfabrik in Zürich

bei der Prüfung durch das Preisgericht betreffend Wasserdichtigkeit und Bruchfestigkeit das beste Zeugnis erhalten.

DIPLOM

(M 139 Z)

für ihre hervorragenden Bestrebungen zur Hebung der Ziegelindustrie; für ihre Hand- und Maschinensteine von guter Festigkeit, die bei den hellgelben Steinen in wassergesättigtem Zustande zunimmt; für gegen Druck und Wasser sehr widerstandsfähige Falzziegel.

Feuerfeste Cemente

zu Reparaturen und Neu-Anlagen von Luftheizungen, Kalk-, Ring-, Cupol-, Coaks-, Stahl-, Schweiss- und Puddelöfen etc., sowie zur Anfertigung von Glashäfen und Converters; ferner zu Kessel-Einmauerungen und Feuerungsanlagen jeglicher Art, zum Verdichten von Retorten und zur Anfertigung von feuerfesten Steinen, Façonstücken und Cassetten etc. empfiehlt die Fabrik von

J. Contzen,

Baumeister in Bonn.



(M 946 Z)

Steingeschäft LINGG & FISCHER, Solothurn.

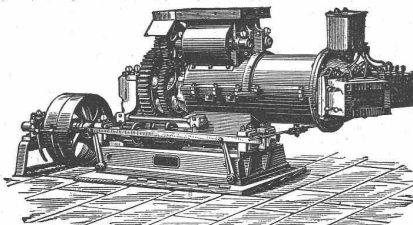
Empfehlen sich für prompte Lieferungen aller beliebigen

Steinhauer-Arbeiten in Jura-Kalkstein

als: Brunnen, Piedestale, Einfriedungen, Gebäudesockel, theilweise und ganze Facaden, innere und Freitreppen, Perrons, Quader für Brücken etc. Ausführungen der einfachsten bis Politur-Sculpturarbeiten. Eigene Steinbruchsbeutung. Geschäftsbetrieb seit 15 Jahren. Zeichnungen zu Brunnen und Preis-Courants zu Diensten. (M 1202 Z)

Diplom an der Schweiz. Landesausstellung Zürich für saubere & tüchtige Steinhauer-Arbeit in Jura-Kalkstein.

**C. Schlickeysen,**  
 Berlin S. O., Wassergasse 18  
 älteste und grösste Specialfabrik für Maschinen zur  
**Ziegel-, Torf-, Thonwaren- und Mörtelfabrikation**



(M 500/12 B)

empfehlen ihre

<p><b>Pressen für</b>                  Ziegel aller Art,                  Dach- u. Falzziegel,                  Flurplatten,                  Flasterziegel,                  Chamotteziegel,                  Thonröhren,                  Erzpulver,                  Holzkohlenbriquettes.</p>	<p><b>Thonschneider für</b>                  Cement,                  Chamotte,                  Steingut,                  Porzellan,                  Eisengiessereien,                  chemische Fabriken,                  Töpfereien,                  Braunkohlenziegel.</p>
---	---

**Für Canalisationen.**

Meine Steinzeug- (Thon-) Fabrikate, als: Röhren in allen Weiten, Canal-Sohlsteine, Seiteneinlass- und Scheitelstücke, Strassen- und Hof-Sinkkasten, Sand- und Fett-Fänger etc. etc. liefere ich zu billigem Preise in der vorzüglichsten Qualität.

Eine Autorität auf dem Gebiete der Baumaterialien-Prüfung hat constatirt, dass bei Untersuchung meiner Steinzeug-Waaren auf Säurebeständigkeit sich die denkbar günstigsten Resultate ergeben haben.

Alle Abwasser der Städte sind mehr oder minder säurehaltig; dieselben werden bei unserer fortschreitenden Industriethätigkeit von Jahr zu Jahr noch säurehaltiger.

Kein anderes Material widersteht diesen säurehaltigen Abwassern auf die Dauer von Jahren als nur Steinzeug.

**Behörden von Städten**, welche bei ihren Canalisationen heute nicht zu Steinzeug greifen, verletzen in hohem Grade die Interessen der folgenden Generationen. (M 1395 Z)

**J. F. Espenschied in Friedrichsfeld (Baden)**  
 Fabrik von Steinzeug- (Thon-) Waaren & Gefässen, Apparaten etc. für die chemische Industrie.

Vertreter für die ganze Schweiz:  
 Baumaterialien-Agentur-Geschäft  
**T. Sponagel, Bahnhofplatz 71, Zürich.**

**Dampfkamine & Kesseleinmauerungen**

erstellt mit Garantie  
**B. GABRIEL, Baumeister, Basel.**  
 (M 1277 Z)

**Steinbruch-Gesellschaft Ostermündigen bei Bern.**

Lieferung von blau-grauem und gelb-grauem Sandstein-Material auf Mass in jeder Grösse und in den kürzesten Fristen. Uebernahme für das Behauen der Steine nach Plänen und Detailzeichnungen. Anerkannt bestes und härtestes Sandsteinmaterial des Cantons Bern. — Diplomirt an der schweizerischen Landesausstellung in Zürich. (M 1377 Z)

**Parquet- & Holzwaaren-Fabrik Oberreitnau bei Lindau i/B.**  
 liefert Parqueten, Zimmervertäfelungen vollständige Pavillons, Zeichen-Utensilien etc. Solideste Ausführung, billigste Preise. Preislisten franco gegen franco. (M 2896 M)

**Ausschreibung einer erledigten Stelle.**

Die durch Rücktritt des bisherigen Inhabers erledigte Stelle eines Adjuncten des adm. Inspectorats des schweiz. Eisenbahndepartements, mit einer Jahresbesoldung von 4500—5000 Fr., wird hiemit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Bewerber auf diese Stelle, mit welcher namentlich die Besorgung der Tarifcontrolle verbunden ist, wollen ihre schriftlichen Anmeldungen, begleitet mit Zeugnissen über bisherige Leistungen, dem unterzeichneten Departement längstens bis am 24. d. Mts. einreichen.

**Schweiz. Post- und Eisenbahndepartement,**  
**Eisenbahnabtheilung.**  
 (M 1394 Z)

**Eisenlieferung.**

Für die Lieferung eines eisernen T Trägersystems zum Bau des neuen Gemeindehauses in St. Moritz (Engadin) wird hiemit Concurrenz eröffnet. Nähere Auskunft ertheilt für die Bauleitung **Nic. Hartmann, Baumeister in St. Moritz.** (M 1378 Z)

**Oefen**

Chamotte-Kachelöfen m. Regulir- u. Füllsystem,  
 Füllöfen m. Chamottefutter u. Luftcirculation,  
 Irische Ventilations-Mantel-Oefen,  
 Amerik. Regulir-Füllöfen, sowie alle andere Constructionen halten stets in grösster Auswahl, ca. 250 Stück auf Lager.

**GEBRÜDER LINCKE, ob. Hirschengraben 20., Zürich.**

**Neue Fabrikation von Sandsteinen für Hochbau.**

Das Verfahren, jeden Sandstein u. s. w., mehr nach Korn und Farbe aus grösstentheils Abfällen herzustellen, wird zum Verkaufen angeboten.

Es eignet sich dieses Verfahren besonders gut für reich verzierte Hochbautheile, ebenso für Vasen, Figuren u. s. w. Das Product ist tragfähig gleich dem Naturstein, widersteht der Kälte und dem Wasser vollkommen, auch der Wärme bis zu 200°.

Die Fabrikation ist billig und einfach; es lässt sich auch vereinbaren, dass der Erfinder die theilweise Leitung der Fabrication besorgt, sofern dieselbe in Zürich selbst sein kann.

Solche, die darauf reflectiren, wollen sich schriftlich unter Chiffre H. 1624 Z. durch **Haasenstein & Vogler, Zürich** an den Erfinder wenden, worauf derselbe nähere Auskunft ertheilt. (M 1425 Z)

**Stelle-Gesuch.**

Ein Schweizer, verheirathet, der als Monteur gute Zeugnisse besitzt, sucht Stellung, in eine Fabrik oder zu einer Baugesellschaft, als **Monteur, Reparatuer, Maschinist**, in welcher letzterer Branche auch Zeugnisse vorliegen.

Offerten unter Chiffre V. 470 an **Rudolf Mosse, Zürich.** (M 229 C)

**Asphaltdachpappen** in versch. Stärken, sow. Dachlack z. Anstrich.

**Isolirpappen & -Tafeln** zur Abhaltung v. Schwamm u. Feuchtigkeit.

**Asphalt-Röhren** für Abort- und Wasserleitungen.

**Asphaltpapier & -Leinwand** als Unterlage für Tapeten bei feuchten Wänden.

**Isolirasphalt & Kitt** empfiehlt

**Richard Pfeiffer**

(vormals Duvernoy)

Asphalt-Theer-Producten-Fabrik

(M 143/3 S) **Stuttgart.**

Verlag v. B. F. Voigt in Weimar.

**Das Stadthaus und die Villa.**

Entwürfe, enthaltend Typen von Miethhäusern verschiedener Städte und Länder, städtische Wohngebäude für einzelne u. mehrere Familien, Häuser mit Ladeneinrichtungen,

sowie von vorstädtischen Wohngebäuden, Landhäusern, Villen, Schweizer- und Weinbergshäusern. **50 Tafeln mit erläuterndem Texte.**

Entworfen und gezeichnet von

**Karl Weichardt,**

Architect in Leipzig.

**Zweite unveränderte Auflage.**

1884. 4. Geh. 8 Fr.

Vorräthig in der Buchhandlung von **MEYER & ZELLER in Zürich.** (M-1400-Z)

**Submissions-Anzeiger.**

Termin	Behörde	Ort	Gegenstand
11. Mai	F. Hahns, Architect	Diessenhofen (Ct. Thurgau)	Umbau des Hauses zum Sternen in Diessenhofen. Näheres bei dem Verwaltungsrath der Leih- und Sparcasse daselbst.
12. Mai	Grossherzoglicher Bahnbau-Inspector	Basel	Erweiterung des Oeconomiegebäudes auf Station Wyhlen.
14. Mai	Gemeinderath	Ennetbaden (Ct. Aargau)	Schlosser- und Schreinerarbeit für die Umzäunung des dortigen Schulhausplatzes.
14. Mai	Eidg. Oberbauinspectorat	Bern	Bau eines Holzschuppens bei der Caserne Herisau. Näheres bei der Casernenverwaltung Herisau.
18. Mai	Schulhaus-Commission (Püntener)	Erstfeld (Ct. Uri)	Bau eines neuen Schulhauses daselbst.
31. Mai	Kirchenverwaltung	Gossau (Ct. St. Gallen)	Renovation der Kirche.